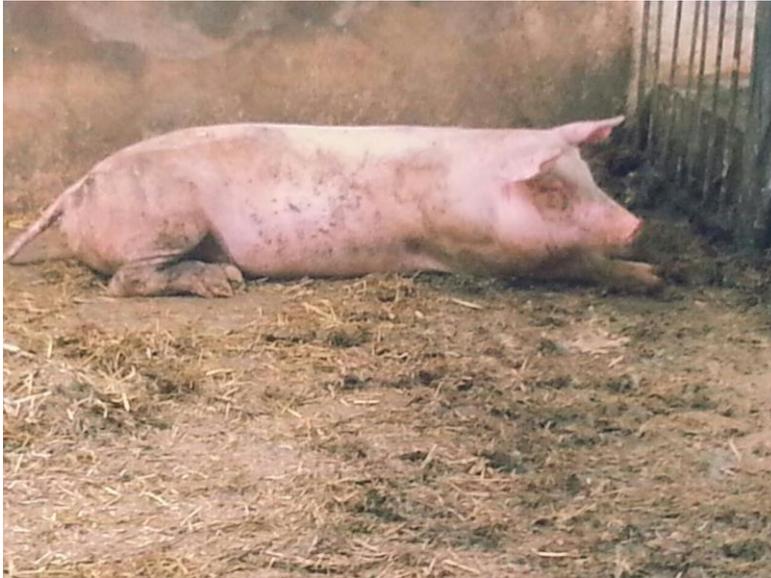


Reportage

Herausforderungsprojekt „Bauernhof“

Sie stehen knietief mit Mistgabel bewaffnet im Stroh!

Einige Schüler unseres 8. Jahrgangs leben und arbeiten auf verschiedenen



Bauernhöfen.

Auf den Bauernhöfen warten viele notwendige und ungewohnte Arbeiten wie z.B. den Schweinestall ausmisten oder auch einen Zaun streichen.

Zwei Schülerinnen haben uns berichtet: „Auf unserem Bauernhof gibt es Kühe, Schafe, Schweine, Hühner, Gänse! Wir mussten uns alleine um die Schweine kümmern, was sehr anstrengend war und fast gar nicht machbar.“ Die beiden haben zwar zusammen auf dem Bauernhof gelebt und gearbeitet, aber sie hatten leider nicht so viel Glück mit ihrer Gastfamilie. Die Gastfamilie hat sich relativ unfreundlich verhalten und die Mädchen mussten sehr harte Arbeit leisten, was für die beiden zu viel war.

Das hat schließlich dazu geführt, dass die beiden Schülerinnen vorzeitig abgereist sind und nun an einem anderen Projekt teilnehmen.

Es gibt aber auch andere Erfahrungen mit dem Leben und Arbeiten auf einem Bauernhof.

Die Schülerin Anna hat bereits in der ersten Projektwoche einen Wanderreit Hof besucht (s. Bericht Alm/Reiterhof). Dort musste sie Unkraut mit einem Spaten ausstechen und das ganze 4 Stunden am Stück. Das war ziemlich anstrengend für Anna, die aber so taff ist, dass



ihr das wenig ausgemacht hat. Die übrige Zeit auf dem Reiterhof durfte sie mit ihren Freizeitinteressen füllen. Sie liebt Reiten über alles und Anna hat sich sehr darüber gefreut, dass sie in ihrer Freizeit ein bisschen auf den Pferden des Hofes reiten durfte.

Ein bisschen „doof“ war, dass sie in einem Zelt schlafen musste. Ganze sieben Tage. Dennoch hatte sie insgesamt viel Spaß und ihr ging es sehr gut auf ihrem ersten Hof.

Für die zweite Projektwoche ist die Schülerin Anna auf einen Bauernhof gefahren. Ich habe das Gefühl, dass ihr auch dieser Teil des



Herausforderungsprojekts eine Menge Spaß macht.

Ställe von verschiedenen Tieren ausmisten steht auf ihrer Tagesliste ganz oben. Dies tut sie morgens und abends.

Aber die Arbeit macht ihr eigentlich Spaß. Wenn sie nicht gerade dabei ist, Ställe auszumisten, dann muss sie Kinderbetreuung leisten. Das Herausforderungsprojekt hat ihr bisher eine Menge Spaß gemacht und sie hat viele neue Erfahrungen gesammelt.

Pauline, Redaktionsteam